

Der Tourismus in Kärnten

Sommerhalbjahr 2025



Foto HG: (c) maria_may | shutterstock.com

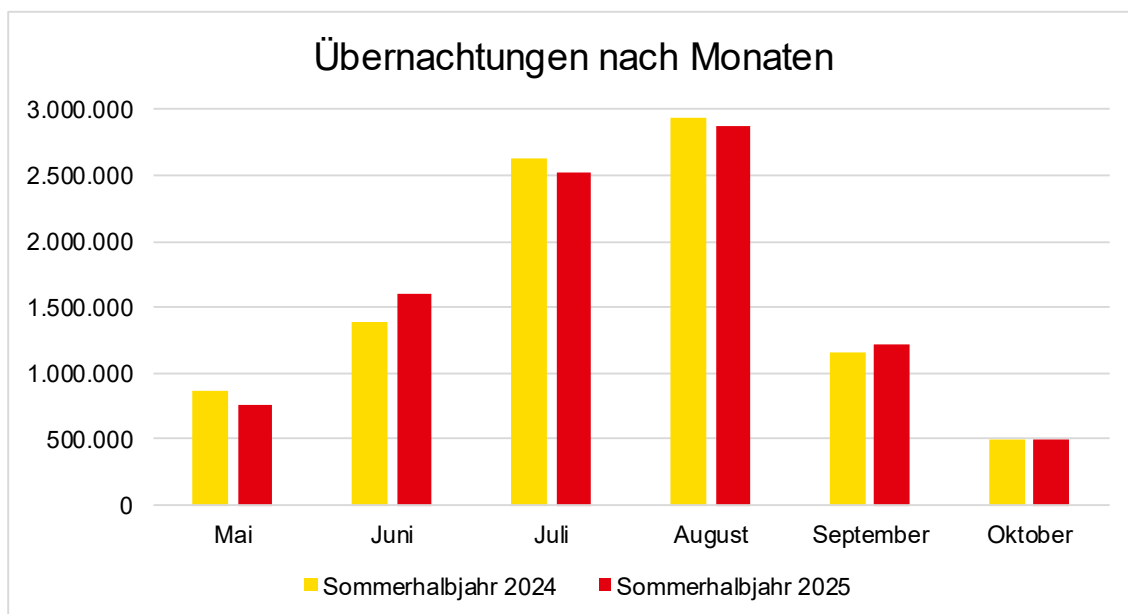
1 Überblick

Die Landesstelle für Statistik Kärnten gibt bekannt, dass nach vorläufigen Ergebnissen für das Sommerhalbjahr 2025 die Kärntner Tourismusbetriebe insgesamt 2.341.492 Ankünfte und 9.460.495 Übernachtungen gemeldet haben. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer belief sich auf 4,0 Nächtigungen. Gegenüber der Vorjahressaison errechnet sich bei den Ankünften ein leichter Anstieg (+0,5 %). Bei den Übernachtungen wurde hingegen ein Rückgang von 0,2 % beobachtet.

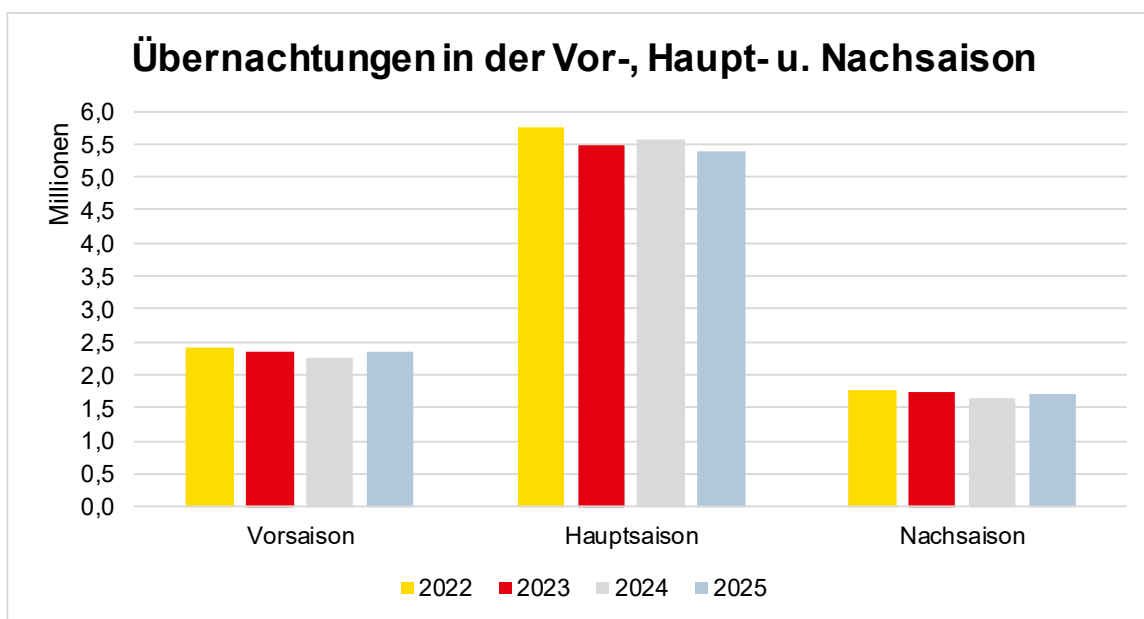
Der übernachtungsstärkste Monat im Sommerhalbjahr 2025 war der August mit knapp 2,9 Mio. Nächtigungen, was einem Anteil von 30,3 % an den Gesamtnächtigungen entspricht. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichneten die Beherbergungsbetriebe im Juni (+14,9 %) und September (+5,8 %) Zuwächse bei den Nächtigungen. Den stärksten Rückgang gab es im Mai mit -13,1 %. Die Veränderungen in der Vorsaison sind unter anderem auf die unterschiedliche Lage der Pfingstferien zurückzuführen.

Tabelle 1: Ankünfte und Übernachtungen nach Monaten

Monat	Ankünfte			Übernachtungen		
	insgesamt	± z. VJ	Anteil	insgesamt	± z. VJ	Anteil
Mai 2025	232.520	-9,5%	9,9%	752.394	-13,1%	8,0%
Juni 2025	444.670	+19,3%	19,0%	1.597.186	+14,9%	16,9%
Juli 2025	554.896	-8,3%	23,7%	2.521.748	-4,2%	26,7%
August 2025	643.382	-1,7%	27,5%	2.868.282	-2,4%	30,3%
September 2025	316.429	+7,8%	13,5%	1.227.006	+5,8%	13,0%
Oktober 2025	149.595	+2,5%	6,4%	493.879	-0,4%	5,2%
Sommerhalbjahr 2025	2.341.492	+0,5%	100,0%	9.460.495	-0,2%	100,0%



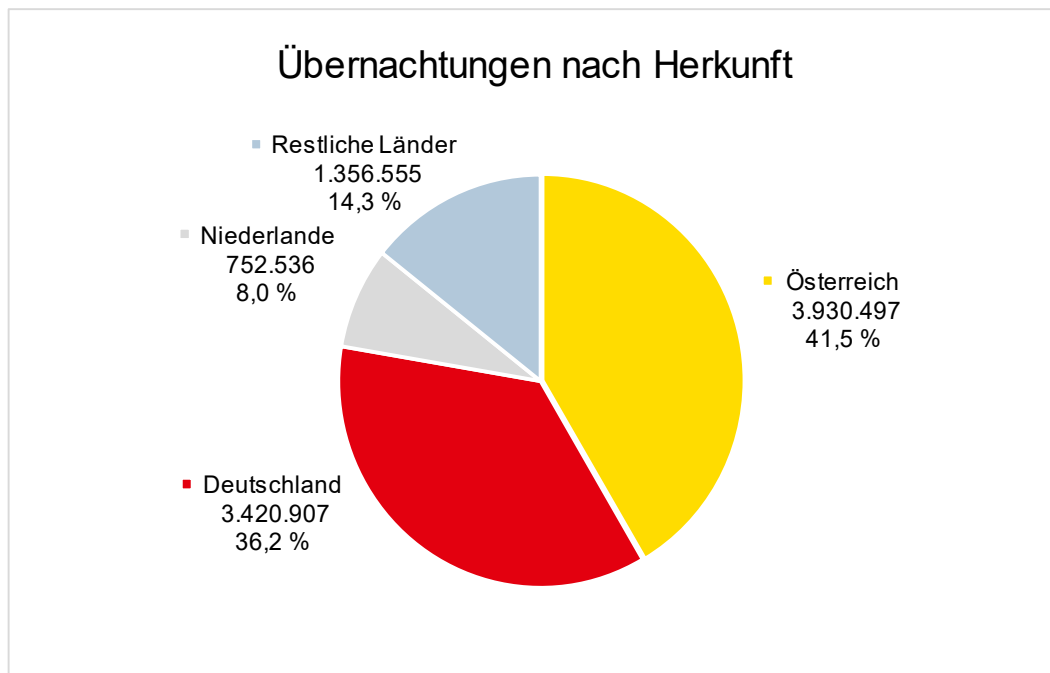
In der Vorsaison (Mai und Juni 2025) wurden 677.190 Ankünfte (+7,6 %) und 2.349.580 Übernachtungen (+4,2 %) gezählt. Die Nächtigungen entsprechen 24,8% der gesamten Sommersaison. Beinahe sechs von zehn Saisonnächtigungen (57,0 %) entfallen auf die Hauptsaisonmonate Juli und August. Bei den 5.390.030 Übernachtungen wurde im Vergleich zur Hauptsaison 2024 ein Rückgang von 3,2 % festgestellt und bei der Anzahl an Ankünften mit 1.198.278 ein Minus von 4,9 %. Ein Zuwachs konnte hingegen in der Nachsaison (September und Oktober 2025) erzielt werden: Die Zahl der Gästeankünfte stieg um 6,1 %, die Übernachtungen erhöhten sich um 3,9 %. In der Nachsaison konnten 18,2 % aller Nächtigungen im Sommerhalbjahr 2025 verzeichnet werden. In der Vorsaison betrug die durchschnittliche Aufenthaltsdauer 3,5 Tage, in der Hauptsaison 4,5 Tage und in der Nachsaison 3,7 Tage.



2 Herkunftsländer

Die Zahl der Nächtigungen ausländischer Gäste erhöhte sich im Vergleich zur Vorjahressaison um 0,2 % auf 5.529.998, jene der Inländer sank um 0,8 % auf 3.930.497. Der Anteil ausländischer Gäste an den Gesamtnächtigungen beträgt 58,5 % und jener der inländischen Gäste 41,5 %.

Werden die Herkunftsländer nach dem Anteil an den Gesamtnächtigungen gereiht, liegt der Inlandstourismus vor dem Herkunftsland Deutschland an erster Stelle. An der dritten Stelle ist das Herkunftsland Niederlande zu platzieren. Die drei erstgereihten Länder machen 8.103.940 Nächtigungen bzw. 85,7 % der Gesamtnächtigungen aus.



In diesem Jahr gab es im Juni und September sowohl bei den inländischen als auch bei den ausländischen Gäste-Nächtigungen einen Zuwachs. Die Nächtigungen von österreichischen Gästen stiegen auch im Oktober. In den übrigen Monaten waren hingegen jeweils Rückgänge zu verzeichnen. Einzig im Mai übertrafen die Nächtigungen inländischer Gäste jene der ausländischen. In den anderen fünf Monaten dominierte der internationale Tourismus, wobei sich im Oktober die Anteile nahezu ausglich.

Tabelle 2: Übernachtungen je Monat im Sommerhalbjahr 2025 nach Herkunft

Monat	Übernachtungen					
	Inländer	± z. VJ	Anteil	Ausländer	± z. VJ	Anteil ausländischer Gäste
Mai 2025	442.292	-0,1%	58,8%	310.102	-26,6%	41,2%
Juni 2025	724.525	+10,7%	45,4%	872.661	+18,7%	54,6%
Juli 2025	982.924	-7,0%	39,0%	1.538.824	-2,2%	61,0%
August 2025	1.033.951	-3,9%	36,0%	1.834.331	-1,5%	64,0%
September 2025	503.323	+2,6%	41,0%	723.683	+8,1%	59,0%
Oktober 2025	243.482	+1,1%	49,3%	250.397	-1,9%	50,7%
Sommerhalbjahr 2025	3.930.497	-0,8%	41,5%	5.529.998	+0,2%	58,5%

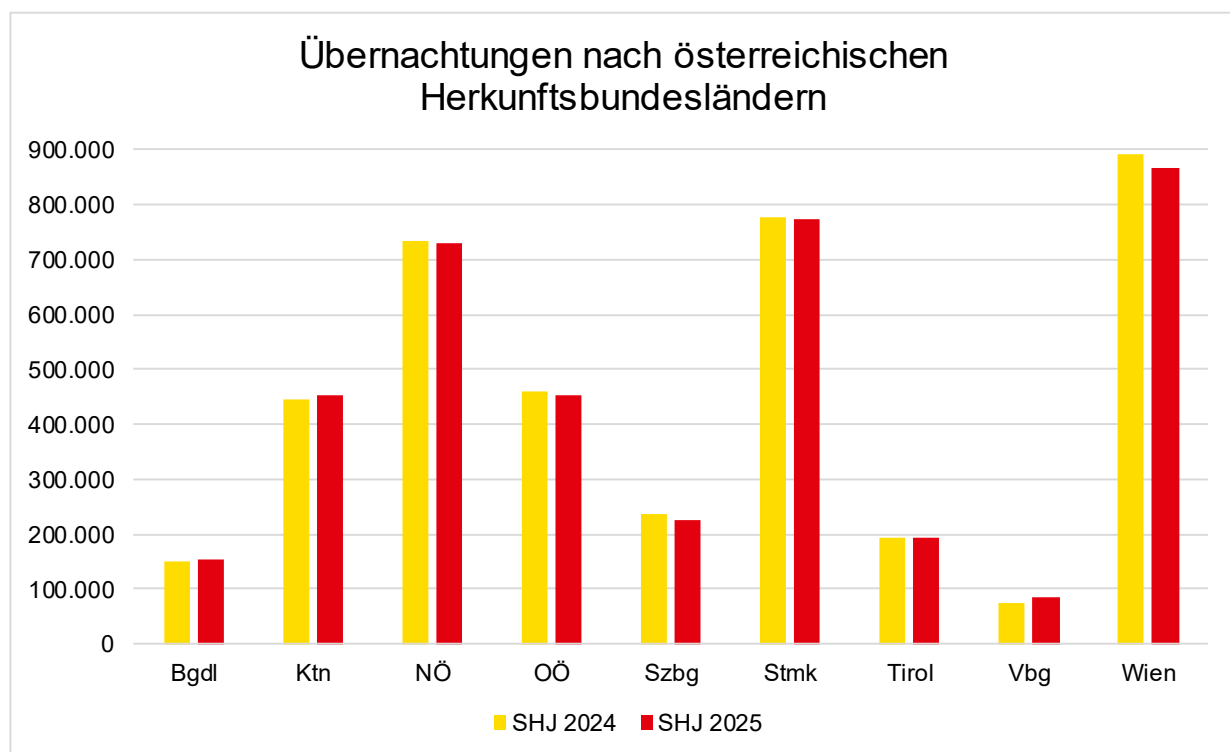
2.1 Gäste aus Österreich

In der Sommersaison 2025 konnten 1.001.7593 österreichische Gästeankünfte (-0,4 %) in Kärnten verzeichnet werden. Insgesamt verbuchten die Beherbergungsbetriebe 3.930.497 Übernachtungen

von inländischen Gästen (-0,8 %). Mit 22,1 % entfiel mehr als ein Fünftel davon auf Personen aus Wien, dahinter folgten mit 19,7 % der Nächtigungen die Gäste aus der Steiermark. Am stärksten zurückgegangen sind wie schon im Vorjahr die Nächtigungen von Salzburger Gästen (-5,1 %). Einen deutlichen Zuwachs verzeichnete Kärnten hingegen von Gäste-Übernachtungen von Vorarlberg (+11,5 %). Dennoch machen Gäste aus Vorarlberg weiterhin den kleinsten Anteil an den Übernachtungen in Kärnten aus.

Tabelle 3: Ankünfte und Nächtigungen österreichischer Gäste in Kärnten

Bundesland	Ankünfte			Übernachtungen		
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil
Burgenland	50.042	+1,0%	5,0%	154.683	+2,5%	3,9%
Kärnten	106.049	+1,8%	10,6%	453.557	+1,6%	11,5%
Niederösterreich	178.682	-1,3%	17,8%	728.719	-0,9%	18,5%
Oberösterreich	123.223	-1,2%	12,3%	452.209	-1,4%	11,5%
Salzburg	63.984	-4,0%	6,4%	223.940	-5,1%	5,7%
Steiermark	187.240	-0,1%	18,7%	772.960	-0,3%	19,7%
Tirol	52.929	-0,3%	5,3%	193.260	+0,3%	4,9%
Vorarlberg	23.893	+7,0%	2,4%	83.856	+11,5%	2,1%
Wien	215.717	-0,4%	21,5%	867.313	-2,7%	22,1%
Österreich	1.001.759	-0,4%	100,0%	3.930.497	-0,8%	100,0%



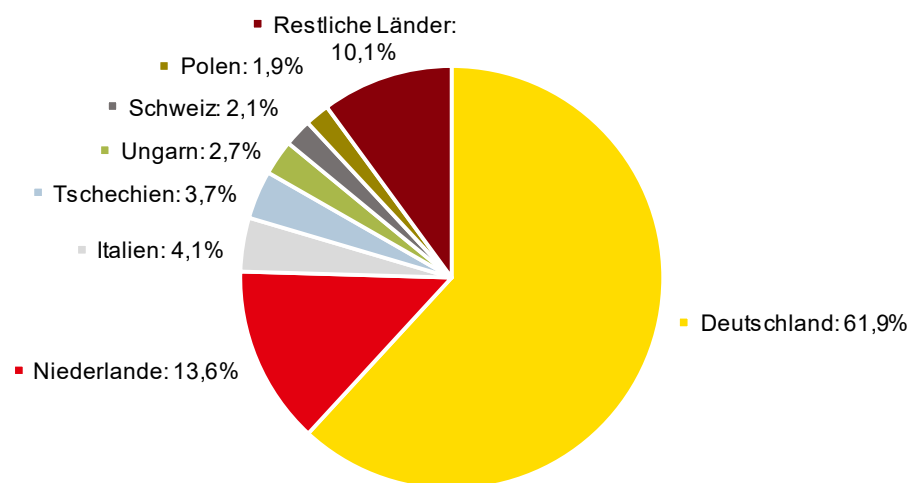
2.2 Gäste aus dem Ausland

Die Anzahl von Ankünften nicht-österreichischer Gäste in der Sommersaison 2025 belief sich auf 1.339.733 (+1,2%) und jene der Nächtigungen auf 5.529.998 (+0,2 %). Bei den Übernachtungen ausländischer Gäste wurden 61,9 % von Gästen aus Deutschland, 13,6 % von Gästen aus den Niederlanden und 4,1 % von Gästen aus Italien erzielt.

Tabelle 4: Ankünfte und Übernachtungen nach Anzahl der Übernachtungen je Herkunftsland

Herkunftsland	Ankünfte			Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	
Deutschland	755.815	-0,9%	56,4%	3.420.907	-0,6%	61,9%	4,5
Niederlande	128.212	-0,4%	9,6%	752.536	-1,7%	13,6%	5,9
Italien	83.230	+1,4%	6,2%	226.831	+1,8%	4,1%	2,7
Tschechien	65.619	+10,3%	4,9%	204.718	+7,5%	3,7%	3,1
Ungarn	42.947	+9,4%	3,2%	147.901	+5,8%	2,7%	3,4
Schweiz und Liechtenstein	32.737	-4,3%	2,4%	116.491	-4,0%	2,1%	3,6
Polen	44.278	+11,9%	3,3%	103.764	+10,8%	1,9%	2,3
Belgien	21.245	-4,3%	1,6%	99.232	-2,6%	1,8%	4,7
Slowakei	16.090	+8,8%	1,2%	45.931	+2,2%	0,8%	2,9
Dänemark	13.470	+5,8%	1,0%	45.441	+3,2%	0,8%	3,4
Slowenien	17.771	+4,8%	1,3%	44.147	-3,9%	0,8%	2,5
Vereinigtes Königreich	12.670	+6,1%	0,9%	38.168	+1,8%	0,7%	3,0
Kroatien	10.764	+15,0%	0,8%	31.685	+10,3%	0,6%	2,9
Restliche Länder	94.885	+5,8%	7,1%	252.246	+5,2%	4,6%	2,7
Gesamt	1.339.733	+1,2%	100,0%	5.529.998	+0,2%	100,0%	4,1

Anteil der Übernachtungen aus den wichtigsten ausländischen Herkunftsländern



Im Sommerhalbjahr 2025 nahmen insbesondere die Nächtigungszahlen von Gästen aus Israel (+23,8 %), Spanien (+14,5 %), den USA (+12,2 %), Polen (+10,8 %) und Kroatien (+10,3 %) zu. Stark rückläufig waren hingegen die Nächtigungen von Gästen aus der Ukraine (-24,2 %), Schweiz/Liechtenstein (-4,0 %), Bosnien/Nordmazedonien/Serbien/Montenegro/Kosovo (-3,9 %) und Slowenien (-3,9 %).

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste unterscheidet sich deutlich je nach Herkunftsland. Während sich für Gäste aus dem Ausland eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 4,1 Nächten errechnet, beläuft sich diese für österreichische Gäste auf 3,9 Nächte. Vergleichsweise lange verweilten Gäste aus den Niederlanden mit 5,9 Nächten, Belgien mit 4,7 Nächten und Deutschland mit 4,5 Nächten. Dagegen belief sich die Aufenthaltsdauer von polnischen Gästen auf nur 2,3 Nächte und jene von slowenischen Gästen auf 2,5 Nächte.

2.3 Gäste aus Deutschland

In der Sommersaison 2025 zählte der Kärntner Tourismus insgesamt 755.815 Ankünfte deutscher Gäste (-0,9 %). Mit einer Anzahl von 3.420.907 Übernachtungen (-0,6 %) konnte eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 4,5 Nächten erzielt werden. Der Anteil der Nächtigungen von Gästen aus Deutschland an allen Nächtigungen von nichtösterreichischen Gästen beträgt 61,9 %. In der Gliederung nach den deutschen Bundesländern bzw. Herkunftsregionen entfielen 26,2 % der Nächtigungen auf Bayern (-4,7 %), 19,5 % auf Nordrhein-Westfalen (+2,7 %) und 14,3 % auf Ostdeutschland (+1,2%). Stark rückläufig waren die Nächtigungen von Gästen aus Berlin (-12,2 %), während Gäste aus Norddeutschland mit +2,8 % den größten Zuwachs verzeichneten.

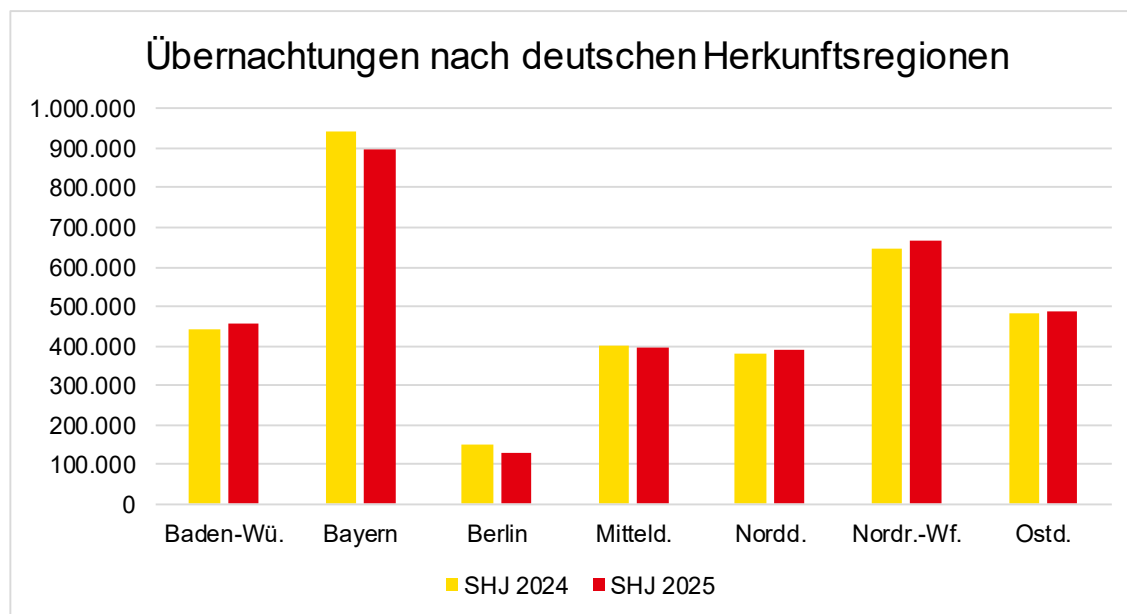


Tabelle 5: Ankünfte und Übernachtungen nach deutschen Herkunftsregionen

Bundesland	Ankünfte			Übernachtungen		
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil
Baden-Württemberg	103.094	+1,9%	13,6%	454.583	+2,7%	13,3%
Bayern	237.671	-3,7%	31,4%	896.327	-4,7%	26,2%
Berlin	30.849	-10,3%	4,1%	130.850	-12,2%	3,8%
Mitteldeutschland	83.203	-4,4%	11,0%	393.961	-1,2%	11,5%
Norddeutschland	77.569	+2,5%	10,3%	389.750	+2,8%	11,4%
Nordrhein-Westfalen	120.079	+3,7%	15,9%	665.438	+2,7%	19,5%
Ostdeutschland	103.350	+1,8%	13,7%	489.998	+1,2%	14,3%
Deutschland	755.815	-0,9%	100,0%	3.420.907	-0,6%	100,0%

Anmerkung: Mitteldeutschland = Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland; Norddeutschland = Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein; Ostdeutschland = Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

3 Gemeinden und Tourismusregionen

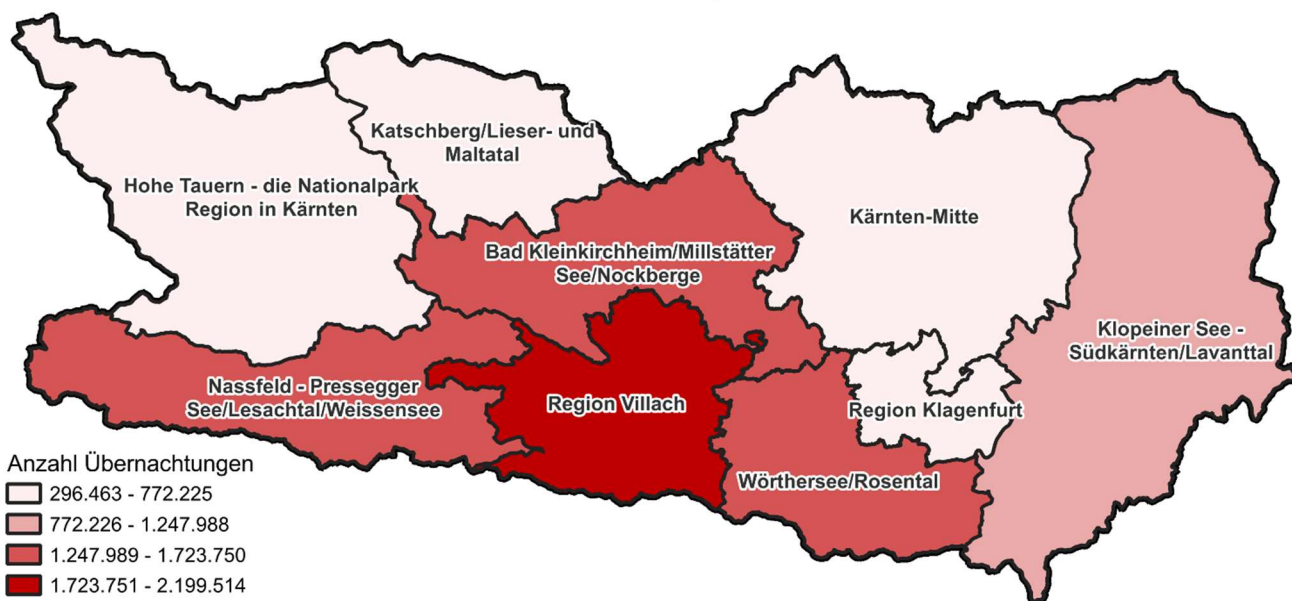
Kärnten ist laut Verordnung der Kärntner Landesregierung in neun Tourismusregionen gegliedert, nach denen die Gemeindeergebnisse zusammengefasst werden, um Auswertungen für die jeweilige Region zu erhalten. Nachstehende Tabelle gibt Auskunft über die Entwicklung der Ankünfte und Nächtigungen in der Sommersaison 2025 im Vergleich zur Vorjahressaison. Die meisten Nächtigungen mit einem Anteil von 23,2 % an den Gesamtnächtigungen in Kärnten konnte die „Region Villach“ verbuchen. Dahinter folgte die Region „Bad Kleinkirchheim/Millstätter See/Nockberge“ mit einem Anteil von 16,6 % und Wörthersee/Rosental mit 15,3 %.

Tabelle 6: Ankünfte und Nächtigungen nach Tourismusregionen

Tourismusregion	Ankünfte			Übernachtungen		
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil
Bad Kleinkirchheim/Millstätter See/Nockberge	378.373	-3,3%	16,2%	1.572.601	-2,9%	16,6%
Hohe Tauern – die Nationalpark Region in Kärnten	196.743	+3,6%	8,4%	663.545	+1,1%	7,0%
Kärnten-Mitte	60.307	-3,2%	2,6%	296.463	-4,3%	3,1%
Katschberg/Lieser- und Maltatal	116.580	+0,4%	5,0%	435.649	-0,3%	4,6%
Klopeiner See – Südkärnten/Lavanttal	190.266	-5,0%	8,1%	1.189.624	-1,9%	12,6%
Nassfeld – Pressegger See/Lesachtal/Weissensee	263.066	+2,0%	11,2%	1.296.654	+0,3%	13,7%
Region Klagenfurt	158.794	+2,2%	6,8%	360.138	+2,5%	3,8%
Region Villach	600.404	+4,9%	25,6%	2.199.514	+3,4%	23,2%
Wörthersee/Rosental	376.959	-1,8%	16,1%	1.446.307	-1,8%	15,3%
Kärnten gesamt	2.341.492	+0,5%	100,0%	9.460.495	-0,2%	100,0%

Den größten Zuwachs an Übernachtungen im Vergleich zur Vorjahressaison verzeichnete die Region Villach (+3,4 %), gefolgt von der Region Klagenfurt (+2,5 %). Die höchsten rückläufigen Nächtigungszahlen meldeten hingegen in Summe die Betriebe der Region Kärnten-Mitte (-4,3 %) und Bad Kleinkirchheim/Millstätter See/Nockberge (-2,9 %).

Übernachtungen in den Tourismusregionen im Sommerhalbjahr 2025



Wie nachstehende Tabelle zeigt, konnte die Anzahl an Übernachtungen in 13 der 30 nächtigungsstärksten Gemeinden im Sommerhalbjahr 2025 im Vergleich zur Vorjahressaison zulegen. Die größten Zuwächse verzeichneten Ossiach (+11,8 %), Heiligenblut am Großglockner (+11,2 %), Mallnitz (+7,7 %), Treffen am Ossiacher See (+4,7 %) und Radenthein (+4,6 %).

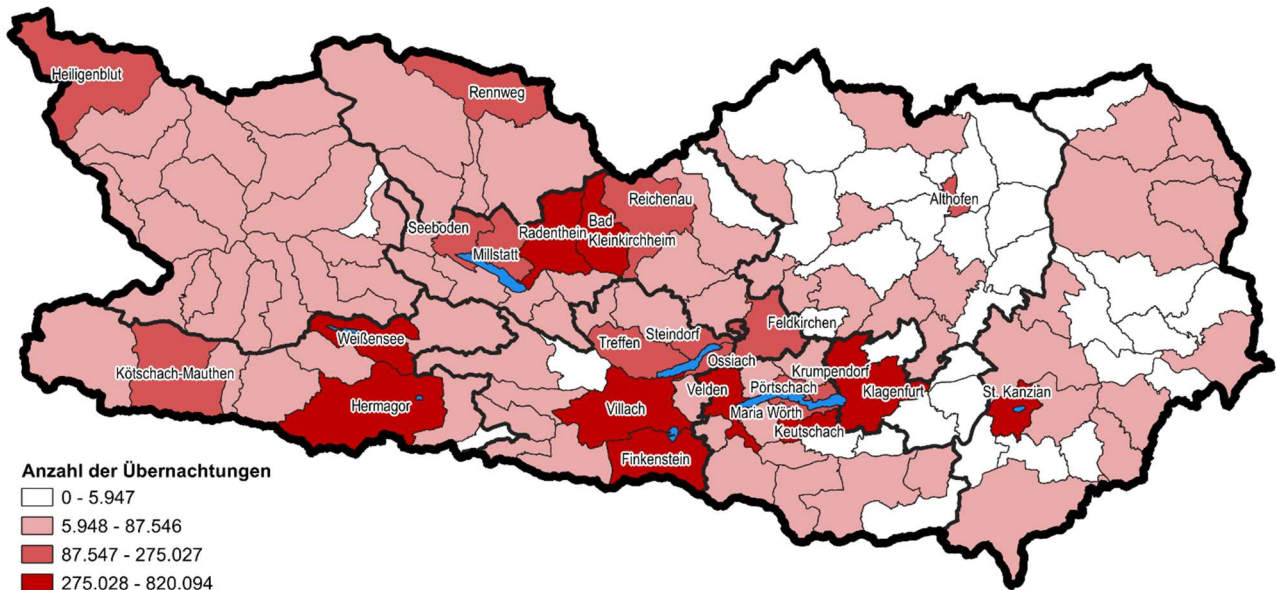
17 der 30 nächtigungsstärksten Gemeinden mussten Rückgänge verbuchen. Die stärksten Einbußen meldeten die Gemeinden Seeboden am Millstätter See (-8,0 %), Keutschach am See (-6,1 %), Feld am See (-5,0 %), Maria Wörth (-4,2 %) und Althofen (-4,0 %).

Die meisten Übernachtungen verbuchten die Gemeinden St. Kanzian am Klopeiner See (820.094), Villach (805.847) und Hermagor-Pressegger See (573.852). 80,7 % aller Nächtigungen entfielen auf die 30 nächtigungsstärksten Gemeinden. Dies zeigt die deutliche Konzentration des Sommertourismus in diesen Regionen. Die anderen 19,3 % der Übernachtungen verzeichneten die Beherbergungsbetriebe in den restlichen 99 Berichtsgemeinden.

Tabelle 7: Ankünfte und Übernachtungen der 20 nächtigungsstärksten Gemeinden Kärntens

Rang	Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
		SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	
1	St. Kanzian am Klopeiner See	101.807	-3,9%	4,3%	820.094	-0,7%	8,7%	8,1
2	Villach	272.889	+5,3%	11,7%	805.847	+3,7%	8,5%	3,0
3	Hermagor-Pressegger See	111.252	+4,4%	4,8%	573.852	+1,1%	6,1%	5,2
4	Finkenstein am Faaker See	119.248	+2,5%	5,1%	499.393	-0,5%	5,3%	4,2
5	Velden am Wörther See	135.123	+2,1%	5,8%	440.788	+2,2%	4,7%	3,3
6	Radenthein	68.165	+5,2%	2,9%	371.760	+4,6%	3,9%	5,5
7	Klagenfurt am Wörthersee	157.486	+2,2%	6,7%	356.349	+2,6%	3,8%	2,3
8	Weißensee	62.487	-0,4%	2,7%	347.941	-0,6%	3,7%	5,6
9	Bad Kleinkirchheim	84.284	-0,2%	3,6%	340.150	-1,0%	3,6%	4,0
10	Keutschach am See	40.726	-6,6%	1,7%	275.028	-6,1%	2,9%	6,8
11	Millstatt am See	63.291	+1,8%	2,7%	260.827	-1,1%	2,8%	4,1
12	Steindorf am Ossiacher See	54.071	+4,5%	2,3%	250.606	+4,4%	2,6%	4,6
13	Pörschach am Wörther See	65.486	-4,0%	2,8%	239.904	-3,8%	2,5%	3,7
14	Rennweg am Katschberg	62.111	+0,6%	2,7%	239.254	+0,2%	2,5%	3,9
15	Ossiach	49.885	+13,3%	2,1%	237.352	+11,8%	2,5%	4,8
16	Seeboden am Millstätter See	52.466	-8,1%	2,2%	199.232	-8,0%	2,1%	3,8
17	Treffen am Ossiacher See	52.033	+5,1%	2,2%	191.958	+4,7%	2,0%	3,7
18	Althofen	8.004	-0,8%	0,3%	117.456	-4,0%	1,2%	14,7
19	Heiligenblut am Großglockner	52.668	+11,7%	2,2%	113.639	+11,2%	1,2%	2,2
20	Krumpendorf am Wörthersee	27.918	+0,3%	1,2%	98.719	-0,8%	1,0%	3,5
21	Maria Wörth	18.838	-0,2%	80,5%	97.886	-4,2%	1,0%	5,2
22	Reichenau	24.063	+4,7%	102,8%	96.984	+2,1%	1,0%	4,0
23	Feldkirchen in Kärnten	24.618	-3,3%	105,1%	94.113	-1,8%	1,0%	3,8
24	Kötschach-Mauthen	25.843	+9,8%	110,4%	87.547	-0,9%	0,9%	3,4
25	Schiefling am Wörthersee	22.119	-1,0%	94,5%	84.577	-0,5%	0,9%	3,8
26	Mallnitz	22.498	+6,5%	96,1%	84.326	+7,7%	0,9%	3,7
27	Gitschtal	14.302	+2,1%	61,1%	84.051	+2,7%	0,9%	5,9
28	Malta	21.455	+0,3%	91,6%	78.150	-3,2%	0,8%	3,6
29	Lesachtal	22.838	-1,1%	97,5%	77.208	-2,1%	0,8%	3,4
30	Feld am See	14.325	-8,3%	61,2%	74.159	-5,0%	0,8%	5,2
	Restliche Gemeinden	489.193	-4,6%	20,9%	1.821.345	-3,8%	19,3%	3,7
	Kärnten gesamt	2.341.492	+0,5%	100,0%	9.460.495	-0,2%	100,0%	4,0

Übernachtungen in den Kärntner Gemeinden im Sommerhalbjahr 2025



Anmerkung: Die Summe der Nächtigungen der Gemeinden in der dunkelsten Farbe ergeben mind. 50% der Nächtigungen. Die Gemeinden mit den zwei dunkleren Farben ergeben zusammen mind. 75% der Nächtigungen. Die Gemeinden in weiß ergeben in Summe weniger als 1% der Nächtigungen.

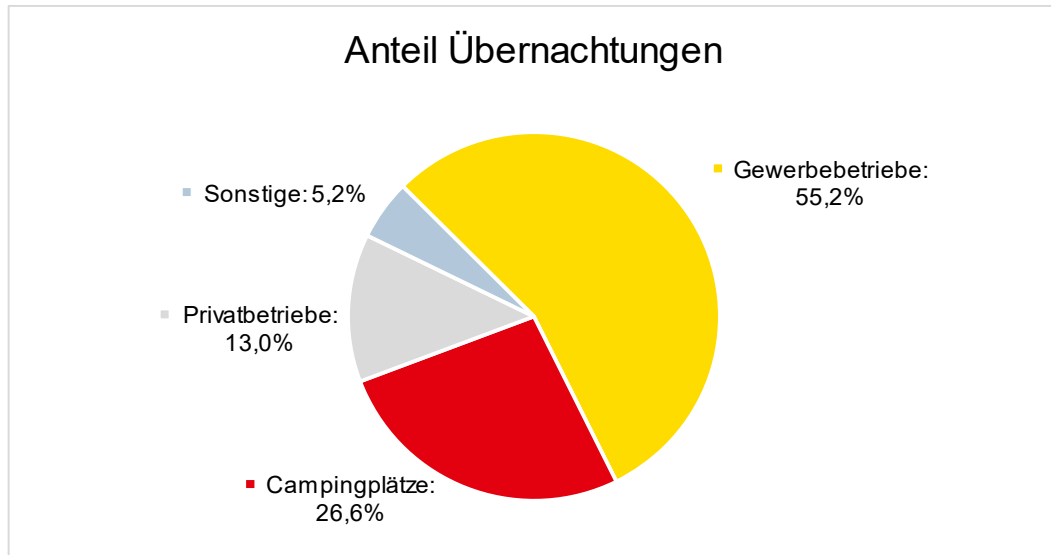
Mithilfe der Tourismusintensität wird analysiert, wie viele Nächtigungen auf einen hauptwohnsitzgemeldeten Einwohner in einer Gemeinde entfallen. Es handelt sich hierbei um den Quotienten aus Übernachtungen und ansässiger Bevölkerung. Dieser kann als Indikator für die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus für eine Region ebenso verwendet werden wie als Anzeichen für eine eventuelle Belastung des Tourismus für die Bewohner dieser Gemeinde. In der Sommersaison 2025 führte die Gemeinde Weißensee mit 458 Übernachtungen pro Einwohner das Ranking an, gefolgt von den Gemeinden Ossiach (328) und Bad Kleinkirchheim (205).

Tabelle 8: Tourismusintensität der Kärntner Gemeinden

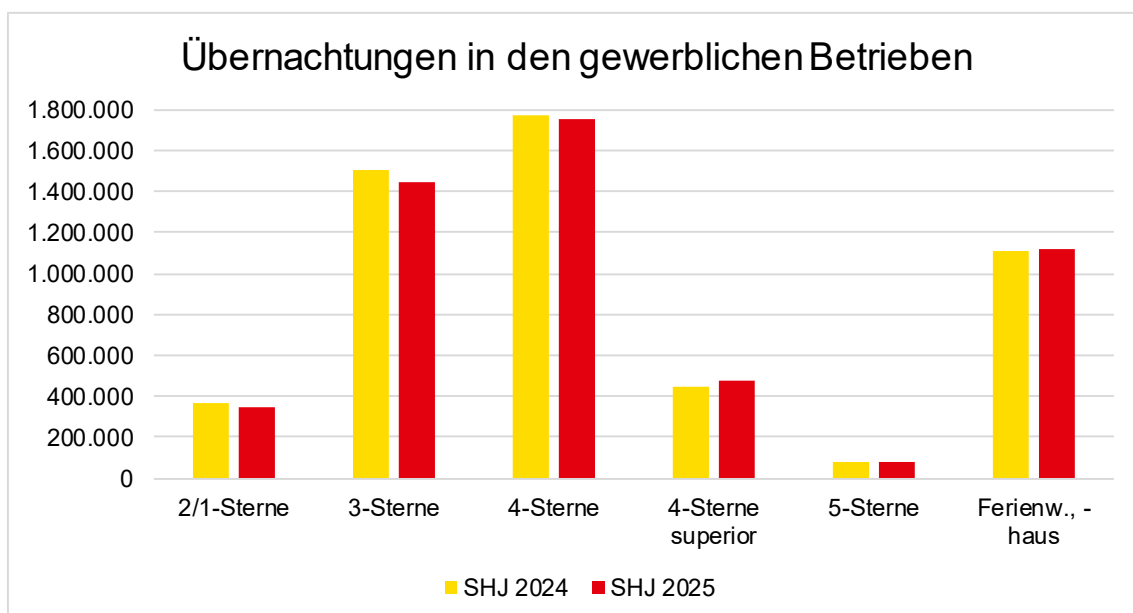
Rang	Gemeinde	Übernachtungen SHJ 2025	Einwohner zum 01.01.2025	Übernachtungen pro Einwohner
1	Weißensee	347.941	759	458
2	Ossiach	237.352	724	328
3	Bad Kleinkirchheim	340.150	1.657	205
4	St. Kanzian am Klopeiner See	820.094	4.636	177
5	Rennweg am Katschberg	239.254	1.650	145
6	Heiligenblut am Großglockner	113.639	959	118
7	Keutschach am See	275.028	2.418	114
8	Mallnitz	84.326	771	109
9	Hermagor-Pressegger See	573.852	6.905	83
10	Pörschach am Wörther See	239.904	3.002	80

4 Unterkunftsarten

Im Sommerhalbjahr 2025 entfielen in Kärnten 5.222.351 (-1,1 %) bzw. 55,2 % von den 9.460.495 Übernachtungen auf Gewerbebetriebe. Die Privatbetriebe verzeichneten insgesamt 1.229.705 Übernachtungen (+0,6%) und somit 13,0 % aller Gästenächtigungen in Kärnten. Die Campingplätze verbuchten 2.512.039 Übernachtungen (+1,4 %) und die Summe der Übernachtungen aller weiteren Unterkunftsarten belief sich auf 496.400 (-1,3 %).



Der Großteil der Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben entfiel auf die 4-Stern-Betriebe mit einem Anteil von 33,5 %, dahinter folgten die 3-Stern-Betriebe mit einem Anteil von 27,7 % und die gewerblichen Ferienwohnungen und Ferienhäuser mit einem Anteil von 21,4 %. Die stärksten Einbußen mussten erneut die 2/1-Stern-Betriebe mit einem Rückgang von 5,3 % hinnehmen, während die 4-Stern superior-Betriebe mit +6,3 % am stärksten stiegen.



Die Kurheime erzielten mit 236.025 Nächtigungen (-1,6 %) 2,5 % der Gesamtnächtigungen in Kärnten. Die Kinder- und Jugenderholungsheime verbuchten einen starken Rückgang (-12,2 %). Gemeinsam mit den Jugendherbergen, den bewirtschafteten Schutzhütten und den sonstigen Unterkünften erzielten sie in Summe 2,8 % der Nächtigungen im Sommerhalbjahr 2025.

Die Kärntner Privatbetriebe verzeichneten 1.023.092 Nächtigungen in Ferienwohnungen (+3,0 %), davon 166.505 auf Bauernhöfen. Des Weiteren meldeten sie 206.613 Nächtigungen in Privatquartieren (-9,9 %), davon 59.245 auf Bauernhöfen. Die Gesamtzahl der Nächtigungen auf Bauernhöfen (Privatquartiere, private Ferienwohnungen und -häuser) beträgt 225.750 (-6,6 %).

Ein Nächtigungszuwachs von 1,4 % wurde mit insgesamt 2.512.039 Übernachtungen auf Campingplätzen registriert. Diese Kategorie leistete einen Beitrag zum Gesamtergebnis im Ausmaß von 26,6 %. Demnach entfallen etwas mehr als ein Viertel aller Sommergästenächtigungen in Kärnten im Bereich Camping.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 4,1 Nächten erweist sich je nach Unterkunftsart äußerst unterschiedlich. In den Kur- und Erholungsheimen für Erwachsene lag diese bei 16,6 Nächten. Ein Aufenthalt in einem Privatbetrieb mit Bauernhof dauert mit 6,3 Nächten ebenso überdurchschnittlich lang. Die kürzeste Verweildauer neben bewirtschafteten Schutzhütten haben Jugendherbergen und 2- und 1-Stern-Betriebe mit 2,6 Nächten und 3-Stern-Betriebe mit 2,8 Nächten.

Tabelle 9: Ankünfte und Übernachtungen in Kärnten nach Unterkunftsarten

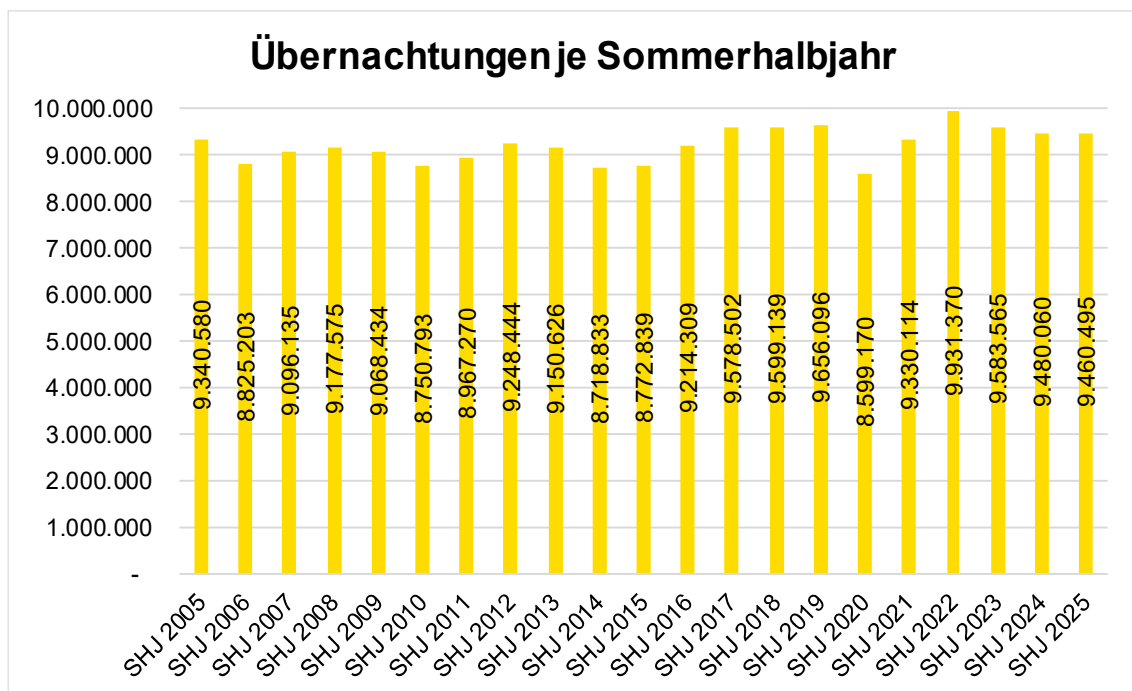
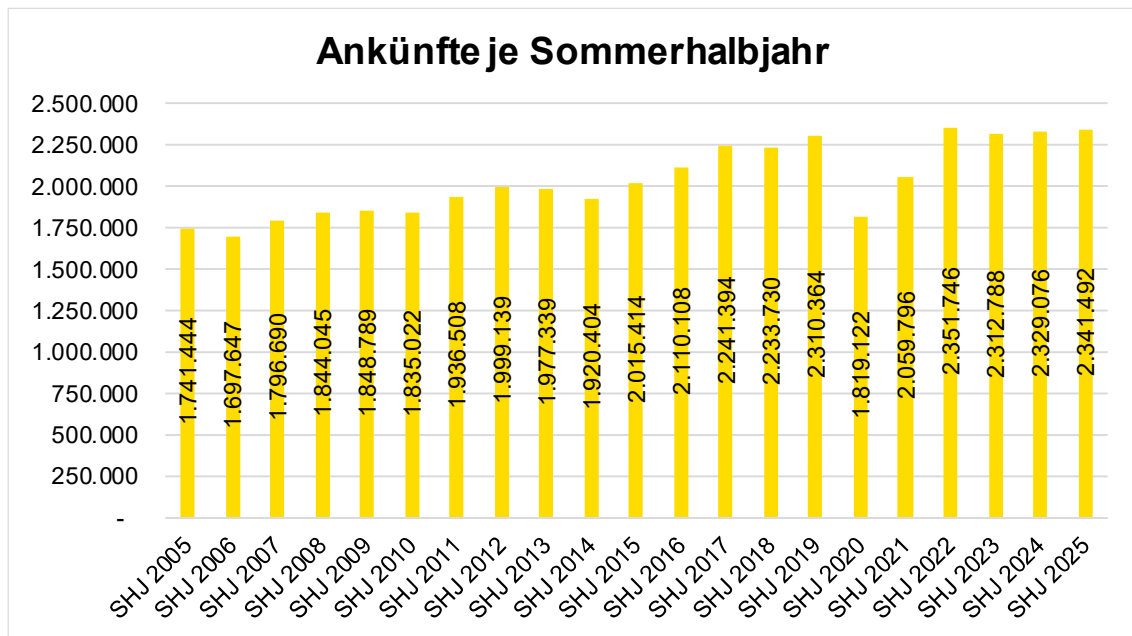
Unterkunftsart	Ankünfte			Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	
Gewerbebetriebe	1.535.692	-0,7%	65,6%	5.222.351	-1,1%	55,2%	3,4
5-Sterne	23.049	+0,6%	1,0%	83.634	+1,9%	0,9%	3,6
4-Sterne superior	133.038	+6,3%	5,7%	476.272	+6,3%	5,0%	3,6
4-Sterne	500.465	-1,8%	21,4%	1.750.458	-1,2%	18,5%	3,5
3-Sterne	514.951	-3,5%	22,0%	1.444.839	-3,9%	15,3%	2,8
2/1-Sterne	135.035	-2,0%	5,8%	347.038	-5,3%	3,7%	2,6
Ferienwohnungen, -häuser	229.154	+5,5%	9,8%	1.120.110	+1,4%	11,8%	4,9
Privatbetriebe	230.919	+3,7%	9,9%	1.229.705	+0,6%	13,0%	5,3
Privatquartiere*	41.335	-3,4%	1,8%	147.368	-10,0%	1,6%	3,6
Privatquartiere auf Bauernhof	10.900	-8,5%	0,5%	59.245	-9,7%	0,6%	5,4
private Ferienwohnungen*	153.716	+8,3%	6,6%	856.587	+4,9%	9,1%	5,6
private FeWo auf Bauernhof	24.968	-3,8%	1,1%	166.505	-5,5%	1,8%	6,7
Campingplätze	469.835	+3,5%	20,1%	2.512.039	+1,4%	26,6%	5,3
Sonstige	105.046	-1,1%	4,5%	496.400	-1,3%	5,2%	4,7
Kurheime	14.236	-4,3%	0,6%	236.025	-1,6%	2,5%	16,6
Kinder- und Jugenderholungsheime	7.907	-2,2%	0,3%	35.659	-12,2%	0,4%	4,5
Jugendherbergen	28.867	-8,4%	1,2%	74.004	-9,0%	0,8%	2,6
Bewirtschaftete Schutzhütten	24.863	+11,0%	1,1%	26.399	+10,0%	0,3%	1,1
Sonstige Unterkünfte	29.173	-0,7%	1,2%	124.313	+6,1%	1,3%	4,3
Insgesamt	2.341.492	+0,5%	100,0%	9.460.495	-0,2%	100,0%	4,0

* Privatquartiere bzw. Ferienwohnungen NICHT auf Bauernhof

5 Zeitreihenanalyse

Im Sommerhalbjahr 2025 verbuchten die Kärntner Beherbergungsbetriebe vorläufig 2.341.492 Gästeankünfte mit 9.460.495 Übernachtungen. Im Vergleich zur Vorjahressaison 2024 entspricht dies einem Zuwachs von 0,5 % bei den Ankünften und einem Rückgang von 0,2 % bei den Nächtigungen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer belief sich somit auf 4,0 Nächtigungen. Es handelt sich hierbei um die kürzeste Aufenthaltsdauer seit Aufzeichnungsbeginn. In den 2010er-Jahren belief sie sich noch durchschnittlich auf 4,5 Nächte und in den 2000er-Jahren blieb ein Gast im Schnitt 5,4 Nächte in Kärnten.

Nachstehende Diagramme zeigen die Gästeankunfts Zahlen und Nächtigungen in den Sommersaisons der letzten 20 Jahre. Die höchste Anzahl an Gästen in Kärnten konnte im Sommerhalbjahr 2022 mit 2.351.746 Ankünften begrüßt werden. Das beste Nächtigungsergebnis in diesem Zeitraum wurde ebenso im Sommerhalbjahr 2022 mit 9.931.370 Nächtigungen verzeichnet.

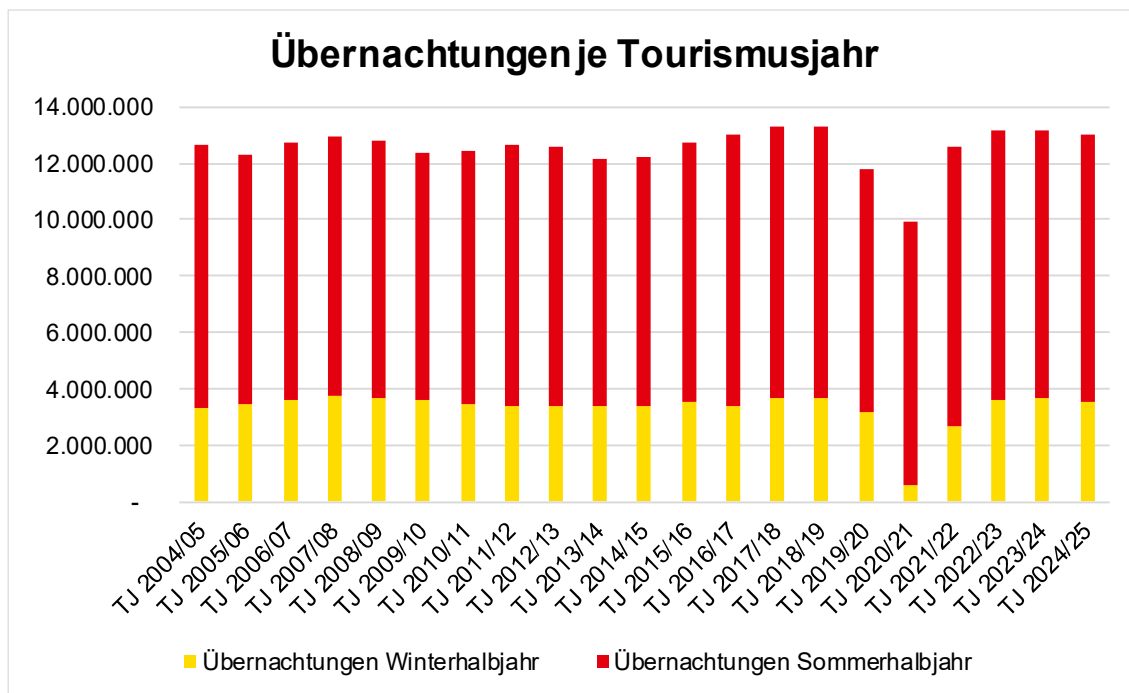


6 Tourismusjahr 2024/25

Im Tourismusjahr 2024/25 (November 2024 bis Oktober 2025) wurden insgesamt 13.001.931 Übernachtungen registriert, das sind um 1,0 % weniger als im Tourismusjahr zuvor. Die Ankünfte beliefen sich auf einen Wert von 3.252.509 (+0,1 %), woraus sich eine Aufenthaltsdauer von 4,0 Nächtingungen errechnet. Hierbei handelt es sich um die kürzeste seit Aufzeichnungsbeginn.

Die Nächtingungen der Sommersaison am gesamten Tourismusjahr betragen 72,8 %; auf die Wintersaison entfällt ein Anteil von 27,2%. Der Anteil der inländischen Gästenächtingungen an allen Übernachtungen beläuft sich auf 40,8 %, auf ausländische Gäste entfallen 59,2 % der Nächtingungen.

Nachstehendes Diagramm zeigt die Nächtingungszahlen je Saison in den vergangenen 20 Tourismusjahren. Das beste Nächtingungsergebnis in diesem Zeitraum wurde im Tourismusjahr 2018/19 mit 13.321.443 Nächtingungen verzeichnet.



Übernachtungen nach Herkunftsländern und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2025

Herkunftsland	Gewerbebetriebe		Privatbetriebe		Campingplätze		Sonstige		Gesamt	
	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ
Insgesamt	5.222.351	-1,1	1.229.705	+0,6	2.512.039	+1,4	496.400	-1,3	9.460.495	-0,2
darunter										
Österreich	2.350.902	-0,2	293.968	-2,7	890.865	-0,9	394.762	-2,4	3.930.497	-0,8
Burgenland	105.282	-1,2	9.892	-4,8	14.768	+20,1	24.741	+14,4	154.683	+2,5
Kärnten	181.826	-1,6	20.914	+0,8	142.777	+3,6	108.040	+4,9	453.557	+1,6
Niederösterreich	482.136	-0,2	70.786	+2,3	135.071	-0,5	40.726	-13,8	728.719	-0,9
Oberösterreich	302.304	-0,7	34.546	-4,0	80.238	+1,0	35.121	-9,1	452.209	-1,4
Salzburg	128.551	-6,1	11.390	-13,0	65.600	-2,8	18.399	-1,0	223.940	-5,1
Steiermark	367.431	-0,2	43.941	-3,1	301.898	+1,1	59.690	-5,4	772.960	-0,3
Tirol	122.198	+3,2	12.688	-5,0	41.660	+1,2	16.714	-15,0	193.260	+0,3
Vorarlberg	62.660	+16,7	6.039	-7,6	10.738	+4,5	4.419	-6,4	83.856	+11,5
Wien	598.514	-0,2	83.772	-4,3	98.115	-15,7	86.912	-1,1	867.313	-2,7
Ausland	2.871.449	-1,7	935.737	+1,7	1.621.174	+2,7	101.638	+3,2	5.529.998	+0,2
EU-Länder	2.669.243	-2,1	899.170	+2,2	1.574.420	+2,7	92.710	+5,5	5.235.543	+0,2
Belgien	58.120	-6,0	13.919	+5,2	26.409	+7,8	784	-66,4	99.232	-2,6
Bulgarien	2.271	+10,6	1.091	+78,0	218	-42,8	175	+1.246,2	3.755	+22,7
Dänemark	18.225	+5,8	5.779	+27,6	21.228	-3,6	209	-9,9	45.441	+3,2
Deutschland	1.813.575	-3,7	571.936	+0,1	974.953	+4,7	60.443	+7,4	3.420.907	-0,6
Baden-Württemberg	239.910	+4,4	64.013	-6,7	141.277	+3,0	9.383	+33,5	454.583	+2,7
Bayern	509.954	-8,3	113.303	-1,3	256.694	+0,7	16.376	+9,7	896.327	-4,7
Berlin	79.414	-16,7	27.643	-4,7	21.182	-0,9	2.611	-19,7	130.850	-12,2
Mitteldeutschland ¹⁾	212.364	-5,4	69.569	+7,5	106.267	+5,1	5.761	-31,4	393.961	-1,2
Norddeutschland ²⁾	186.765	-0,9	67.091	+1,0	132.031	+9,8	3.863	+2,0	389.750	+2,8
Nordrhein-Westfalen	313.453	-0,8	126.937	+1,8	215.643	+7,9	9.405	+27,7	665.438	+2,7
Ostdeutschland ³⁾	271.715	-0,5	103.380	+0,1	101.859	+5,7	13.044	+13,2	489.998	+1,2
Estland	1.130	-15,4	537	+29,7	346	+10,9	16	-91,7	2.029	-10,0
Finnland	2.761	+7,4	647	+9,7	709	+5,2	25	-46,8	4.142	+6,7
Frankreich	16.669	+0,3	5.556	+3,2	6.933	+4,8	933	+54,2	30.091	+3,0
Griechenland	1.865	+35,5	263	0,0	137	+185,4	303	+43,6	2.568	+35,3
Irland (Republik)	1.848	+16,6	395	-22,2	410	+61,4	57	+470,0	2.710	+15,0
Italien	143.997	+0,9	42.266	+7,0	35.106	+1,0	5.462	-6,7	226.831	+1,8
Kroatien	21.287	+9,3	6.734	-5,3	1.187	+17,9	2.477	+119,0	31.685	+10,3
Lettland	1.397	+18,8	477	+19,3	269	+10,2	214	-40,7	2.357	+8,1
Litauen	2.731	+13,6	1.326	+3,4	1.263	+67,3	476	+40,0	5.796	+21,2
Luxemburg	4.147	+19,5	528	+38,6	912	-9,3	33	-5,7	5.620	+14,9
Malta	778	+96,0	204	+78,9	138	+122,6	7	-	1.127	+96,7
Niederlande	236.335	-4,6	103.558	+5,5	408.970	-1,5	3.673	-15,8	752.536	-1,7
Polen	57.990	+11,4	25.707	+12,2	15.851	+0,9	4.216	+39,6	103.764	+10,8
Portugal	1.421	-55,2	433	+0,2	105	-73,1	35	-94,3	1.994	-56,8
Rumänien	12.608	-2,8	6.423	-2,1	2.305	+35,2	1.378	+160,0	22.714	+4,4
Schweden	8.065	+15,4	1.757	-6,0	3.606	-5,0	76	-78,4	13.504	+3,8
Slowakei	26.822	-1,2	11.686	+3,5	5.956	+7,4	1.467	+52,0	45.931	+2,2
Slowenien	23.675	+3,5	7.135	-24,6	10.406	+2,4	2.931	-14,1	44.147	-3,9
Spanien	7.831	+8,2	2.254	+3,9	2.261	+70,4	437	+1,2	12.783	+14,5
Tschechische Republik	109.317	+10,5	49.403	+12,0	42.082	-4,2	3.916	+13,5	204.718	+7,5
Ungarn	93.329	+6,3	39.048	+5,2	12.593	+6,7	2.931	-4,9	147.901	+5,8
Zypern	1.049	+42,1	108	-11,5	67	+644,4	36	-	1.260	+45,0

Herkunftsland	Gewerbebetriebe		Privatbetriebe		Campingplätze		Sonstige		Gesamt	
	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ
Nicht-EU-Länder	202.206	+2,7	36.567	-9,1	46.754	+5,1	8.928	-16,0	294.455	+0,8
Arabische Länder Asiens ⁴	2.787	-12,8	459	+113,5	137	+389,3	158	+61,2	3.541	+0,1
Australien	3.296	-14,1	933	+39,3	286	-26,3	53	-43,0	4.568	-8,4
Brasilien	969	+26,3	151	-3,8	57	+7,5	73	+1.360,0	1.250	+27,3
China ⁵	3.827	-22,3	331	+14,1	43	+59,3	44	+528,6	4.245	-19,1
ehem. Jugoslawien ⁶	9.109	+16,1	3.460	-31,0	153	-34,9	252	-38,4	12.974	-3,9
Indien	2.235	-18,9	239	-14,0	31	-	39	-29,1	2.544	-17,6
Island	240	-3,6	122	-31,1	26	+30,0	0	-100,0	388	-14,7
Israel	9.022	+23,9	2.579	+8,7	637	+142,2	108	+89,5	12.346	+23,8
Japan	1.053	-15,1	90	+1,1	25	+177,8	14	-90,9	1.182	-20,8
Kanada	4.126	-23,4	923	-12,6	110	-19,1	274	-19,2	5.433	-21,4
Neuseeland	493	+16,8	192	-3,0	179	+38,8	9	+80,0	873	+15,8
Norwegen	2.300	-0,8	480	+0,6	1.277	+16,8	69	-43,0	4.126	+2,9
Russland	1.627	+4,2	358	-45,1	40	-14,9	126	+117,2	2.151	-7,2
Saudi-Arabien	2.151	+20,4	959	+13,2	94	+25,3	41	+5,1	3.245	+18,1
Schweiz und Liechtenstein	71.945	-4,2	10.471	-16,1	33.193	+2,9	882	-44,2	116.491	-4,0
Südafrika	888	+19,8	124	+226,3	18	+80,0	1	-75,0	1.031	+30,0
Südkorea	843	+1,0	160	+86,0	10	-60,0	6	-40,0	1.019	+6,6
Südostasien ⁷	3.916	+6,1	395	+8,5	47	+11,9	198	-29,0	4.556	+4,1
Taiwan	627	-27,5	93	-9,7	0	-100,0	10	+66,7	730	-26,1
Türkei	2.668	+14,8	265	+12,8	129	+174,5	98	-34,2	3.160	+14,7
Übrige GUS ⁸	1.302	-6,3	263	-24,9	60	-44,4	84	+55,6	1.709	-10,1
Übriges Afrika	1.299	-13,9	384	-68,7	231	+2,7	125	+35,9	2.039	-33,1
Übriges Asien	390	-54,4	190	+222,0	287	+315,9	313	+4,3	1.180	-8,1
Übriges Ausland	17.171	+74,9	862	-40,8	1.759	-11,0	48	+2,1	19.840	+49,2
Ukraine	6.158	-2,2	2.089	+33,7	729	-4,1	733	-82,5	9.709	-24,2
USA	19.938	-2,1	3.532	+26,0	406	-7,9	4.254	+188,2	28.130	+12,2
Vereinigte Arabische Emirate	2.756	+46,1	372	+32,4	124	+34,8	14	-71,4	3.266	+41,5
Vereinigtes Königreich	25.804	+3,1	5.569	-7,3	6.164	+11,1	631	-29,6	38.168	+1,8
Zentral- und Südamerika	3.266	+25,4	522	-22,2	502	+39,1	271	+375,4	4.561	+23,5

1) Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland.

2) Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein.

3) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

4) Bahrain, Irak, Jemen, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Oman, Syrien.

5) Inklusive Hongkong, Macao.

6) Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien; ohne Kroatien und Slowenien.

7) Brunei, Indonesien, Kambodscha, Laos, Malaysia, Nordkorea, Philippinen, Singapur, Thailand, Vietnam.

8) Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Moldawien, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan.

Gewerbebetriebe: 5-Sterne, 4-Sterne superior, 4-Sterne, 3-Sterne, 2/1-Sterne, gewerbl. Ferienwohnungen, -häuser

Privatbetriebe: Privatquartiere auf bzw. nicht auf Bauernhof, private Ferienwohnungen, -häuser auf bzw. nicht auf Bauernhof

Sonstige: Kurheime der Sozialversicherungsträger, Private und öffentliche Kurheime, Kinder- und Jugendherholungsheime, Jugendherbergen, Bewirtschaftete Schutzhütten, Sonstige Unterkünfte

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Landesstelle für Statistik

Ankünfte und Übernachtungen in den Kärntner Gemeinden im Sommerhalbjahr 2025

Zeitraum: Mai bis Oktober 2025

Bezirk Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil
Klagenfurt (Stadt)	157.486	+2,2%	6,7%	356.349	+2,6%	3,8%
Villach (Stadt)	272.889	+5,3%	11,7%	805.847	+3,7%	8,5%
Feldkirchen	166.135	+4,8%	7,1%	744.650	+4,5%	7,9%
Albeck	3.554	-24,0%	0,2%	13.617	-16,1%	0,1%
Feldkirchen in Kärnten	24.618	-3,3%	1,1%	94.113	-1,8%	1,0%
Glanegg	750	-6,8%	0,0%	4.454	-10,2%	0,0%
Gnesau	1.836	-16,8%	0,1%	10.326	-9,8%	0,1%
Himmelberg	1.675	+23,6%	0,1%	7.819	+9,1%	0,1%
Ossiach	49.885	+13,3%	2,1%	237.352	+11,8%	2,5%
Reichenau	24.063	+4,7%	1,0%	96.984	+2,1%	1,0%
St. Urban	4.396	+8,2%	0,2%	22.556	+2,1%	0,2%
Steindorf am Ossiacher See	54.071	+4,5%	2,3%	250.606	+4,4%	2,6%
Steuerberg	1.287	+3,2%	0,1%	6.823	-3,1%	0,1%
Hermagor	187.587	+3,1%	8,0%	896.894	+0,5%	9,5%
Dellach	5.097	-8,7%	0,2%	24.163	-4,9%	0,3%
Gitschtal	14.302	+2,1%	0,6%	84.051	+2,7%	0,9%
Hermagor-Pressegger See	111.252	+4,4%	4,8%	573.852	+1,1%	6,1%
Kirchbach	6.791	-1,7%	0,3%	41.320	+3,3%	0,4%
Kötschach-Mauthen	25.843	+9,8%	1,1%	87.547	-0,9%	0,9%
Lesachtal	22.838	-1,1%	1,0%	77.208	-2,1%	0,8%
St. Stefan im Gailtal	1.464	-36,1%	0,1%	8.753	-16,3%	0,1%
Klagenfurt Land	227.492	-3,5%	9,7%	968.967	-3,4%	10,2%
Ebenthal in Kärnten	196	-21,9%	0,0%	727	-27,4%	0,0%
Feistritz im Rosental	5.430	+8,6%	0,2%	24.138	+11,7%	0,3%
Ferlach	11.266	-9,9%	0,5%	27.777	+0,5%	0,3%
Grafenstein	367	-0,8%	0,0%	1.075	-9,5%	0,0%
Keutschach am See	40.726	-6,6%	1,7%	275.028	-6,1%	2,9%
Köttmannsdorf	1.210	-22,3%	0,1%	4.997	-16,6%	0,1%
Krumpendorf am Wörthersee	27.918	+0,3%	1,2%	98.719	-0,8%	1,0%
Ludmannsdorf	920	-3,7%	0,0%	6.079	-1,3%	0,1%
Magdalensberg	5.404	-5,2%	0,2%	12.827	+6,0%	0,1%
Maria Rain	788	+6,2%	0,0%	1.564	+7,9%	0,0%
Maria Saal	745	+26,3%	0,0%	1.987	+9,0%	0,0%
Maria Wörth	18.838	-0,2%	0,8%	97.886	-4,2%	1,0%
Moosburg	3.323	-2,3%	0,1%	12.910	-4,9%	0,1%
Pörschach am Wörther See	65.486	-4,0%	2,8%	239.904	-3,8%	2,5%
Schiefling am Wörthersee	22.119	-1,0%	0,9%	84.577	-0,5%	0,9%
St. Margareten im Rosental	6.349	+6,7%	0,3%	33.067	+6,3%	0,3%
Techelsberg am Wörther See	16.173	-8,4%	0,7%	44.857	-10,2%	0,5%
Zell	234	-9,3%	0,0%	848	-2,2%	0,0%

Bezirk Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil
Sankt Veit an der Glan	49.215	-3,9%	2,1%	253.509	-5,1%	2,7%
Althofen	8.004	-0,8%	0,3%	117.456	-4,0%	1,2%
Brückl	362	-3,7%	0,0%	1.084	-28,8%	0,0%
Deutsch-Griffen	745	-0,9%	0,0%	3.706	+8,1%	0,0%
Eberstein	1.121	-19,5%	0,0%	4.432	-20,7%	0,0%
Frauenstein	1.546	+18,4%	0,1%	5.743	+9,6%	0,1%
Friesach	3.010	-1,9%	0,1%	8.066	+15,0%	0,1%
Glödnitz	1.329	-18,0%	0,1%	7.689	-16,7%	0,1%
Gurk	5.662	-6,5%	0,2%	14.904	-8,1%	0,2%
Guttaring	1.028	-15,9%	0,0%	3.767	-18,5%	0,0%
Hüttenberg	370	-2,9%	0,0%	1.100	+15,8%	0,0%
Klein St. Paul	1.251	-8,1%	0,1%	4.308	-9,4%	0,0%
Liebenfels	1.959	-13,4%	0,1%	12.875	-11,2%	0,1%
Metnitz	964	+0,2%	0,0%	4.543	-10,1%	0,0%
Micheldorf	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Möbling	189	-24,1%	0,0%	850	-12,8%	0,0%
St. Georgen am Längsee	12.072	+2,9%	0,5%	37.870	-7,0%	0,4%
St. Veit an der Glan	8.379	-12,1%	0,4%	19.788	-5,3%	0,2%
Straßburg	780	+14,5%	0,0%	3.596	+13,6%	0,0%
Weitensfeld im Gurktal	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Spittal an der Drau	679.074	+0,2%	29,0%	2.696.730	-0,3%	28,5%
Bad Kleinkirchheim	84.284	-0,2%	3,6%	340.150	-1,0%	3,6%
Baldramsdorf	3.004	+0,2%	0,1%	5.975	+6,4%	0,1%
Berg im Drautal	12.606	+3,3%	0,5%	53.025	-0,3%	0,6%
Dellach im Drautal	8.110	+0,6%	0,3%	46.856	-3,5%	0,5%
Flattach	12.016	-14,0%	0,5%	53.579	-4,8%	0,6%
Gmünd in Kärnten	11.548	-7,3%	0,5%	29.118	-8,3%	0,3%
Greifenburg	8.373	-7,7%	0,4%	45.784	-1,4%	0,5%
Großkirchheim	9.403	-1,1%	0,4%	28.389	+4,2%	0,3%
Heiligenblut am Großglockner	52.668	+11,7%	2,2%	113.639	+11,2%	1,2%
Irschen	5.678	+50,2%	0,2%	20.107	+14,3%	0,2%
Kleblach-Lind	2.224	-21,4%	0,1%	9.513	-11,0%	0,1%
Krems in Kärnten	11.935	+3,2%	0,5%	45.513	+1,9%	0,5%
Lendorf	4.107	+3,7%	0,2%	17.851	+1,9%	0,2%
Lurnfeld	4.738	+1,1%	0,2%	15.967	+2,1%	0,2%
Mallnitz	22.498	+6,5%	1,0%	84.326	+7,7%	0,9%
Malta	21.455	+0,3%	0,9%	78.150	-3,2%	0,8%
Millstatt am See	63.291	+1,8%	2,7%	260.827	-1,1%	2,8%
Mörtschach	8.892	+47,2%	0,4%	25.807	+17,3%	0,3%
Mühldorf	1.374	+66,5%	0,1%	4.001	+56,4%	0,0%
Oberdrauburg	7.676	-3,2%	0,3%	25.427	-1,4%	0,3%
Obervellach	11.848	-17,3%	0,5%	37.474	-20,4%	0,4%
Radenthein	68.165	+5,2%	2,9%	371.760	+4,6%	3,9%
Rangersdorf	7.991	-0,1%	0,3%	20.038	+1,8%	0,2%

Bezirk Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil
Reißeck	7.321	-0,5%	0,3%	29.217	-1,7%	0,3%
Rennweg am Katschberg	62.111	+0,6%	2,7%	239.254	+0,2%	2,5%
Sachsenburg	5.458	+0,6%	0,2%	19.906	-7,1%	0,2%
Seeboden am Millstätter See	52.466	-8,1%	2,2%	199.232	-8,0%	2,1%
Spittal an der Drau	27.947	-15,9%	1,2%	53.800	-9,6%	0,6%
Stall	1.918	+1,0%	0,1%	6.908	-11,3%	0,1%
Steinfeld	2.531	+14,9%	0,1%	11.363	+4,1%	0,1%
Trebesing	9.531	+7,1%	0,4%	43.614	+6,8%	0,5%
Weißensee	62.487	-0,4%	2,7%	347.941	-0,6%	3,7%
Winklern	3.420	-0,9%	0,1%	12.219	-7,3%	0,1%
Villach Land	411.348	+0,2%	17,6%	1.547.925	-0,9%	16,4%
Afritz am See	6.650	-0,0%	0,3%	52.712	+4,4%	0,6%
Arnoldstein	13.831	+30,4%	0,6%	27.194	+24,1%	0,3%
Arriach	3.048	-2,6%	0,1%	14.775	-4,8%	0,2%
Bad Bleiberg	6.504	+1,1%	0,3%	59.214	-2,2%	0,6%
Feistritz an der Gail	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Feld am See	14.325	-8,3%	0,6%	74.159	-5,0%	0,8%
Ferndorf	2.610	-63,5%	0,1%	15.473	-61,6%	0,2%
Finkenstein am Faaker See	119.248	+2,5%	5,1%	499.393	-0,5%	5,3%
Fresach	1.683	-26,2%	0,1%	6.809	-29,2%	0,1%
Hohenthurn	7.064	-6,6%	0,3%	11.608	-2,4%	0,1%
Nötsch im Gailtal	4.893	-12,6%	0,2%	26.055	-4,4%	0,3%
Paternion	4.148	-31,4%	0,2%	7.072	-18,0%	0,1%
Rosegg	13.007	-3,8%	0,6%	24.808	+3,8%	0,3%
St. Jakob im Rosental	8.049	-12,4%	0,3%	28.360	-5,9%	0,3%
Stockenboi	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Treffen am Ossiacher See	52.033	+5,1%	2,2%	191.958	+4,7%	2,0%
Velden am Wörther See	135.123	+2,1%	5,8%	440.788	+2,2%	4,7%
Weissenstein	2.416	+11,6%	0,1%	4.202	+5,3%	0,0%
Wernberg	3.724	+23,2%	0,2%	11.526	-7,5%	0,1%
Völkermarkt	143.230	-6,4%	6,1%	1.012.075	-2,2%	10,7%
Bleiburg	2.696	-64,9%	0,1%	5.972	-67,2%	0,1%
Diex	6.834	+3,5%	0,3%	29.462	-2,1%	0,3%
Eberndorf	6.011	-6,0%	0,3%	44.652	-7,1%	0,5%
Eisenkappel-Vellach	5.498	-3,7%	0,2%	46.850	-8,1%	0,5%
Feistritz ob Bleiburg	7.842	+1,7%	0,3%	25.227	+1,1%	0,3%
Gallizien	719	-4,1%	0,0%	5.304	-2,1%	0,1%
Globasnitz	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Griffen	1.646	-16,6%	0,1%	4.785	+10,5%	0,1%
Ruden	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Sittersdorf	1.364	+6,9%	0,1%	5.617	+12,8%	0,1%
St. Kanzian am Klopeiner See	101.807	-3,9%	4,3%	820.094	-0,7%	8,7%
Völkermarkt	8.657	-2,4%	0,4%	23.509	+7,9%	0,2%

Bezirk Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil	SHJ 2025	± z. VJ	Anteil
Wolfsberg	47.036	-0,4%	2,0%	177.549	-0,2%	1,9%
Bad St. Leonhard im Lavanttal	10.062	+3,2%	0,4%	52.941	+4,5%	0,6%
Frantschach-St. Gertraud	6.379	-5,2%	0,3%	25.978	+3,3%	0,3%
Lavamünd	4.006	+20,2%	0,2%	6.951	+21,4%	0,1%
Preitenegg	1.634	-4,7%	0,1%	7.028	+9,2%	0,1%
Reichenfels	1.921	+23,2%	0,1%	5.504	+0,7%	0,1%
St. Andrä	1.336	-24,9%	0,1%	4.179	-45,8%	0,0%
St. Georgen im Lavanttal	1.234	+18,4%	0,1%	3.491	+17,3%	0,0%
St. Paul im Lavanttal	3.018	-8,2%	0,1%	5.947	-11,2%	0,1%
Wolfsberg	17.446	-3,2%	0,7%	65.530	-2,5%	0,7%
Kärnten	2.341.492	+0,5%	100,0%	9.460.495	-0,2%	100,0%

Quelle: Landesstelle für Statistik Kärnten